

















Verzeichnis der im Forst zugelassenen Pflanzenschutzmittel

Biotechnische und biologische Insektizide

Registernummer Gefahrenklasse	Präparat / Zulassungsinhaber	Wirkstoff / Gehalt	Konzentration / Aufwandmenge	Ausbringungs- information	Wirkung gegen
2495 / 0 Xi	Foray 48B Sumitomo Chemical Agro Europe S.A.S.	Bacillus thuringiensis var. kurstaki 24,6 g/l	Behaarte Raupen: 4 l/ha, unbehaarte Raupen 2 l/ha; unverdünnt oder 1:2 mit Wasser verdünnt	ULV-Sprühverfahren: beim Erstauftreten der Raupen, möglichst im 1. bis 3. Raupenstadium	Behaarte bzw. unbehaarte, freifressende Schmetterlingsraupen
2730 / 0 ---	Nematop E-Nema GmbH	Entomopathogene Nematoden (Heterorhabditis bacteriophora)	500.000 Nematoden pro m ² / 0,2-1 l/m ²	Gießen, spritzen: bei Befall (Mitte Juli bis Ende September)	Gartenlaubkäfer in Forstgärten
4249 / 0	Engerling - Stopp	Entomopathogene Nematoden (Heterorhabditis bacteriophora)	500.000 Nematoden pro m ² / 0,2-1 l/m ²	Gießen, spritzen: bei Befall	Gartenlaubkäfer, Dickmaulrüssler

Verzeichnis der im Forst zugelassenen Pflanzenschutzmittel

GHS-System, Gefahrenklassen		Bisheriges System, Gefahrensymbole	
GHS02		F	 leichtentzündlich
GHS03		F+	 hochentzündlich
GHS05		O	 brandfördernd
GHS06		C	 ätzend
GHS07		T	 giftig
GHS08		T+	 sehr giftig
GHS09		Xi	 reizend
		Xn	 gesundheitsschädlich
		N	 umweltgefährlich

Auskunft: DI Bernhard Perny
Tel. +43-(0)1-87838-1103
E-Mail: bernhard.perny@bfw.gv.at

Ing. Eiko Gatterbauer
Tel. +43-(0)1-87838-1101
E-Mail: eiko.gatterbauer@bfw.gv.at